

## Abstecher nach Steinerberg

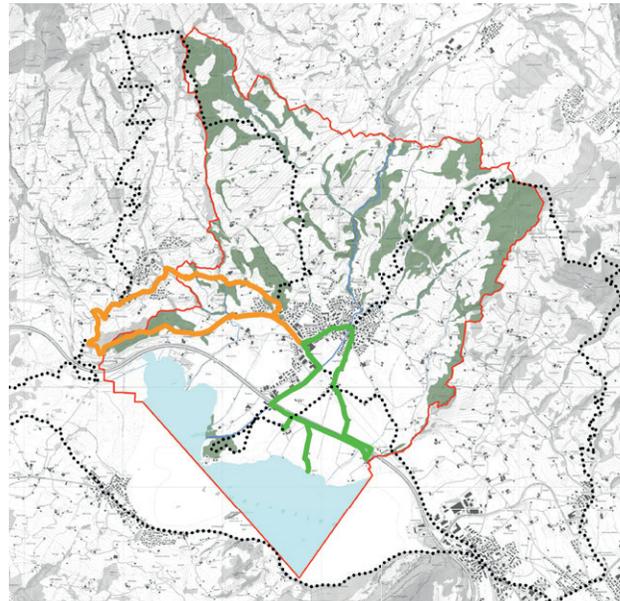
Im Blattiswald passiert der Rundweg die Gemeindegrenze und führt durch strukturreiches Kulturland mit Hecken, Baumreihen und Trockenmauern bis an den unteren Dorfrand von Steinerberg. Diese Strukturelemente stellen wichtige Vernetzungselemente zwischen den unterschiedlichen Lebensräumen vieler Tiere dar. Vorbei an der Schule Steinerberg und dem Bahnhof führt der Weg kurz nach dem Mulfisbach wieder auf das Gemeindegebiet von Steinen.

## Blick auf den Talboden

Abwechslungsreich geht es weiter auf Strassen und Wiesenwegen mit Treppenstufen entlang von natürlichen Bachläufen, Wiesen und Weiden in Richtung Steinen. Immer wieder kann man einen Blick auf das Stauffacherdorf, den Talboden um den Lauerzersee und bei guter Fernsicht auf die Schwyzer und Urner Berge erhaschen. Im Frühling erfreuen besonders die vielen blühenden Hochstamm-Obstbäume.

## Sprachheilschule

Etwas oberhalb vom Dorf führt der Rundweg zum öffentlich zugänglichen Spielplatz der Sprachheilschule des Kantons Schwyz und der Sonderschule «Schule im Park». Tische und Bänke laden zum Verweilen ein. Die heutige Schulanlage wurde 1905 als Kurhaus für englische Sommerkindergäste gebaut. Rund 20 Jahre später dienten die Räumlichkeiten als Sanatorium St. Raphaelsheim für Epilepsiekranke. Geführt wurde das Sanatorium von Ingenbohrer und später Baldegger Schwestern. Die 1932 erbaute Hauskapelle ist von ausen noch klar als solche erkennbar, wird aber heute nicht mehr für kirchliche Zwecke genutzt.



- Rundweg 2023 «Nach Steinerberg»
- Rundweg 2021 «Zu unserem Aussichtspunkt»
- Weitere geplante Rundweg-Beschriebe
- Gemeinde Steinen

Alle Rundweg-Beschriebe finden Sie auf der Webseite der Gemeinde Steinen ([www.steinen.ch](http://www.steinen.ch)).

### Impressum

Herausgeberin und Copyright: Gemeinde Steinen  
Postplatz 8, 6422 Steinen, [www.steinen.ch](http://www.steinen.ch)  
1. Auflage: Sommer 2023  
Konzept, Gestaltung und Fotos:  
suisseplan Ingenieure AG raum + landschaft, Luzern  
Foto Kulturlandschaft: Phil Eicher



### Zahlen und Fakten

- |                      |  |
|----------------------|--|
| • Länge:             | ca. 5.7 km   |
| • Dauer:             | ca. 1.75 h   |
| • Schwierigkeit:     | mittel   |
| • Wege und Strassen: | asphaltierte Strassen, Wiesen- und Kieswege, Treppen |

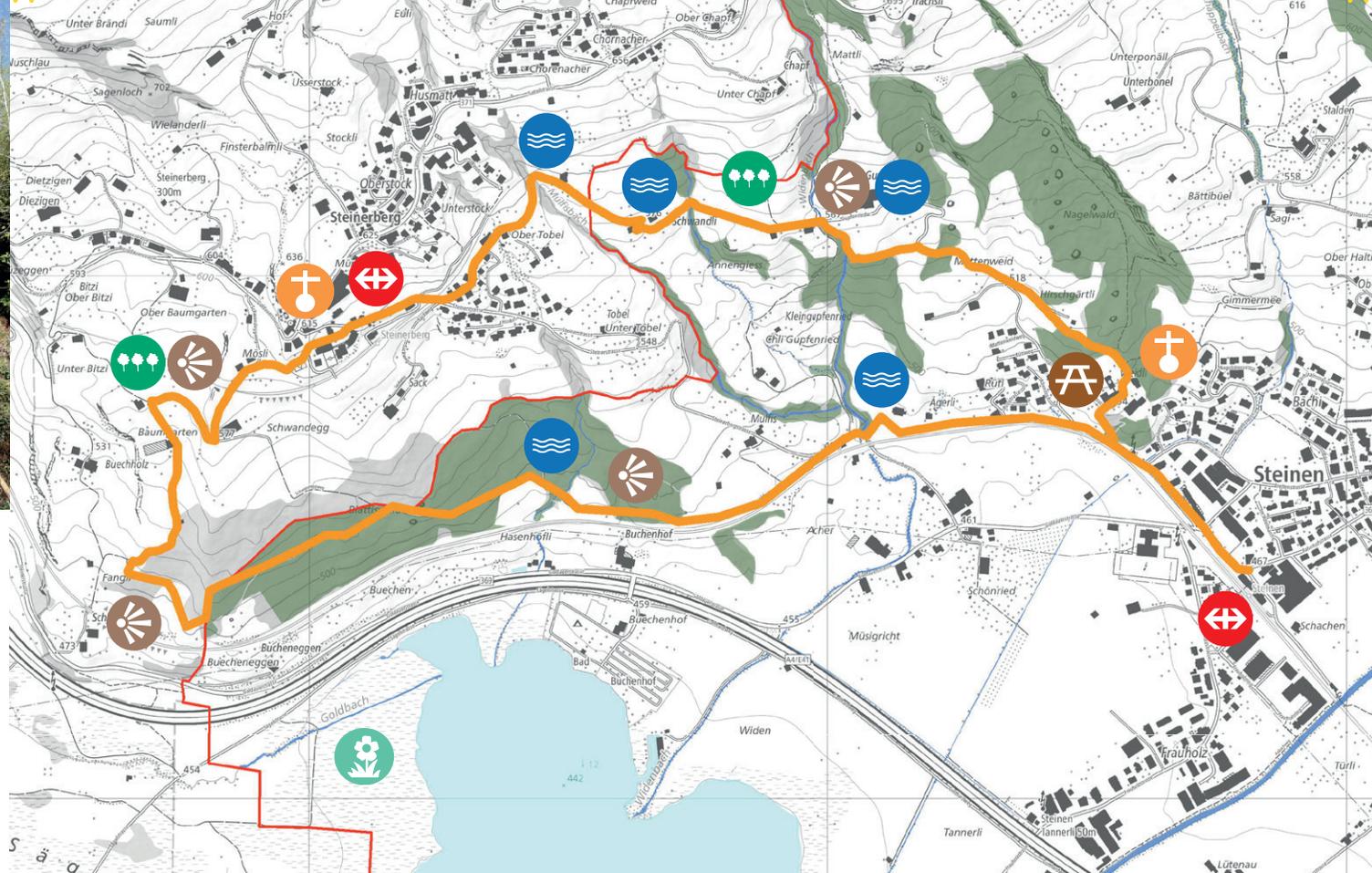


## Blattiswald

Der Rundweg «Nach Steinerberg» führt vom Dorf Steinen entlang der Bahnlinie zum Blattiswald. Neben dem bemerkenswerten Vogelkonzert im Frühling besticht der Wald auch in botanischer Hinsicht. Immer wieder trifft man auf Lärchen (*Larix decidua*), welche in tiefen Lagen und in den Voralpen eher selten anzutreffen sind. Im Unterwuchs der Lichtungen entlang des Waldweges sind spannende Pflanzenarten zu finden. Zahlreiche, mehrere Meter hohe Felsblöcke prägen den Wald. Sie sind Zeugen vom Goldauer Bergsturz von 1806. Der Wald befindet sich am Rand des Schuttkegels, welcher Goldau überdeckte und auch Teile des Westufers des Lauerzensees traf.

## Flachmoor Sägel

Der Rundweg gibt immer wieder den Blick auf das Westufer des Lauerzensees frei. Diese Moorlandschaft von nationaler Bedeutung ist vom hohen Grundwasserspiegel geprägt. In den Senken zwischen den Felsblöcken des Bergsturzes bilden die Tümpel Lebensraum für verschiedene Amphibienarten. Die Schwimmblattgesellschaften und Unterwasserwiesen in diesem Teil des Sees sind einzigartig für die Schweiz. Für zahlreiche Wasserlebewesen sind Sie wichtiger Laich-, Futter- und Unterschlupfplatz.



-  Rundweg «Nach Steinerberg»
-  Rastplatz
-  Baumreihe
-  Flachmoor
-  Aussichtspunkt
-  Bachquerung
-  Bahnhof
-  Kirche/Kapelle



Aussicht auf das Flachmoor Sägel



Mehrere natürliche Bachläufe werden überquert.



Strukturreiche Kulturlandschaft